
Sporttip

Spielregeln und Teilnahmebedingungen

Gültig ab dem 15. April 2024

Inhaltsverzeichnis

A.	Allgemeine Bestimmungen	3
Art. 1	Organisation.....	3
B.	Wesen von Sporttip	3
Art. 2	Allgemeines	3
Art. 3	Wettmöglichkeiten.....	4
Art. 4	Wettarten	5
C.	Teilnahme	6
Art. 5	Teilnahmeverbot	6
Art. 6	Verkaufsstart.....	6
Art. 7	Annahmeschluss.....	6
Art. 8	Mindestalter	6
Art. 9	Wettabgabe.....	6
Art. 10	Vertragsabschluss.....	6
Art. 11	Rücktritt vom Vertrag	7
Art. 12	Gültigkeit von Verträgen bei Angebotsanpassungen	7
D.	Einsatzlimiten	7
Art. 13	Generelles.....	7
Art. 14	Mindesteinsatz	7
Art. 15	Höchsteinsatz	7
E.	Behandlung der Teilnahmedaten	7
Art. 16	Erfassung und Speicherung der Teilnahmedaten.....	7
Art. 17	Datenfehler	8
Art. 18	Weitere Haftungsausschlüsse	8
F.	Wettauswertung	8
Art. 19	Grundsätze	8
Art. 20	Ungültige Voraussagen.....	9
Art. 21	Totes Rennen (Ex aequo)	10
Art. 22	Spielabschnitts-Wetten	10
Art. 23	Zeitintervall-Wetten	10

G.	Gewinne	10
Art. 24	Gewinnberechtigung	10
Art. 25	Gewinnberechnung	11
Art. 26	Freigabe und Modalitäten der Gewinnauszahlung.....	11
Art. 27	Gewinnverfall	11
H.	Bekanntmachungen	11
Art. 28	Wettangebot.....	11
Art. 29	Auswertung der Wetten.....	11
I.	Einsprachen	12
Art. 30	Einsprachefristen	12
Art. 31	Form und Inhalt von Einsprachen.....	12
Art. 32	Behandlung von Einsprachen	12
J.	Wettbetrug und Manipulation von Spielen	12
Art. 33	Wettbetrug und Manipulation von Spielen	12
K.	Schlussbestimmungen	13
Art. 34	Entscheide der Geschäftsleitung.....	13
Art. 35	Geltung	13
Anhang I: Zusätzliche sportartenspezifische Teilnahmebedingungen für Pre-Match-Wetten		14
Anhang II: Zusätzliche sportartenspezifische Teilnahmebedingungen für Live-Wetten		23

A. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Organisation

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Für die Veranstaltung von Sporttip gelten das Bundesgesetz über Geldspiele vom 29. September 2017, die Vollziehungsverordnungen zu diesem Gesetz vom 7. November 2018 und die entsprechenden interkantonalen und kantonalen Erlasse.

1.2 Swisslos

Die Swisslos, eine Genossenschaft mit Sitz in Basel, führt Sporttip im Gebiet der Deutschschweizer Kantone¹, des Kantons Tessin und des Fürstentums Liechtenstein (insgesamt das Swisslos-Vertragsgebiet) nach Massgabe dieser Spielregeln und Teilnahmebedingungen durch.

1.3 Spielteilnahme

Die Teilnahme an Sporttip gemäss diesen Spielregeln und Teilnahmebedingungen erfolgt mittels des von der Swisslos zur Verfügung gestellten Online-Systems (einschliesslich der Internet-Spiel-Plattform). Swisslos behält sich vor, unter Vorbehalt der erforderlichen Bewilligung andere Möglichkeiten der Teilnahme an Sporttip anzubieten.

1.4 Spielregeln und Teilnahmebedingungen

Die vorliegenden Spielregeln und Teilnahmebedingungen sowie die in den beiden Anhängen aufgeführten zusätzlichen sportartenspezifischen Teilnahmebedingungen, die den vorliegenden Spielregeln und Teilnahmebedingungen vorgehen, ergänzen die Bedingungen für die Teilnahme über Verkaufsstellen und die Bedingungen für die Online-Teilnahme.

B. Wesen von Sporttip

Art. 2 Allgemeines

2.1 Definitionen

Sporttip besteht aus einem kontinuierlichen Angebot von Wettmöglichkeiten auf das Eintreffen von in bestimmter Weise definierten Ereignissen in Sportveranstaltungen. Der Spielgewinn ist davon abhängig, ob die vom Spielteilnehmer gemachte Voraussage korrekt ist.

2.1.1 Pre-Match Wetten

Bei Pre-Match Wetten erfolgt die Wettabgabe vor dem Beginn des oder der Sportereignisse/s, auf dessen/deren Verlauf oder Ausgang gewettet wird.

¹ ZH, BE, LU, UR, SZ, OW, NW, GL, ZG, SO, BS, BL, SH, AI, AR, SG, GR, AG, TG

2.1.2 Live-Wetten

Bei Live-Wetten wird auf den Verlauf oder Ausgang von Sportereignissen gewettet, die bereits gestartet wurden.

2.2 Quoten

Bei der Publikation des Wettangebots werden für die verschiedenen möglichen Voraussagen Quoten kommuniziert. Sie bestimmen im Fall der korrekten Voraussage die Gewinnhöhe, indem sie mit dem geleisteten Einsatz multipliziert werden.

2.3 Änderungen des Wettangebotes

Die Swisslos behält sich vor, ohne Nennung von Gründen das Wettangebot, insbesondere auch die festgesetzten Quoten und den jeweiligen Zeitpunkt des Wettannahmeschlusses, jederzeit ändern, korrigieren oder aktualisieren zu können sowie Voraussagemöglichkeiten bezüglich einzelner Sportveranstaltungen bzw. Kombinationen von Sportveranstaltungen vorübergehend oder dauerhaft sperren bzw. Einsätze darauf ablehnen zu können.

2.4 Ungültige Wetten

Für ungültig erklärte Voraussagen im Rahmen einer angenommenen Wette werden mit der Quote 1.00 bewertet. Bei Einzelwetten bedeutet dies eine Rückzahlung des Einsatzes. Bei Kombinationswetten werden die betroffenen Voraussagen mit der Quote 1.00 versehen, während die restlichen Voraussagen innerhalb der Wette Ihre Gültigkeit behalten.

Art. 3 Wettmöglichkeiten

3.1 Einzelwette

Wird auf das Eintreffen einer einzigen Voraussage gewettet, handelt es sich um eine Einzelwette.

3.2 Kombiwette

3.2.1 Definition

Wird innerhalb einer einzelnen Wette auf das Eintreffen mehrerer Voraussagen aus dem publizierten Wettangebot gewettet, handelt es sich um eine Kombinationswette.

3.2.2 Kombinationen

Grundsätzlich sind alle zu einem bestimmten Zeitpunkt publizierten, voneinander unabhängigen Wettangebote miteinander kombinierbar. Maximal können 10 (zehn) Wettangebote miteinander kombiniert werden.

3.2.3 Nicht erlaubte Kombinationen

Wettangebote, die in unterschiedlicher Form mehrmals auf der gleichen Sportveranstaltung basieren oder voneinander abhängig sind, dürfen nicht miteinander kombiniert werden. Zudem ist es möglich, dass die Kombination bestimmter Wettangebote eingeschränkt oder nicht angeboten wird.

Swisslos bestimmt, welche Wettangebote voneinander abhängig sind. Grundsätzlich werden Kombinationswetten mit zusammenhängenden Ereignissen automatisch

gesperrt und stehen nicht zur Verfügung. Akzeptiert Swisslos offensichtlich irrtümlicherweise eine Wette mit zusammenhängenden Ereignissen, kann Swisslos die gesamte Kombinationswette für ungültig erklären und den Einsatz zurückerstatten.

3.2.4 Systemwetten

Kombinationswetten werden auch in der Form von Systemwetten, bei welchen mit einer einzigen Wettabgabe gleich mehrere Kombinationswetten in einem Schritt platziert werden können, angeboten.

Art. 4 Wettarten

4.1 Allgemeines

4.1.1 Rahmen

Die aufgeführten Wettarten können für unterschiedliche Endzeitpunkte und für unterschiedliche Kombinationsformen angeboten werden. So kann beispielsweise eine „Siegwette“ (Wette auf den Sieger einer bestimmten Sportveranstaltung) auf ein einzelnes Rennen, einen Teilabschnitt des Rennens oder auch auf eine ganze Rennsaison als Einzelwette abgeschlossen oder im Rahmen einer Kombinationswette gespielt werden.

4.1.2 Konkurrent

Der Begriff «Konkurrent» wird im Folgenden sowohl für Einzelwettkämpfer als auch für Mannschaften verwendet.

4.1.3 Punktegutschrift

Sofern nicht anders angegeben, sind für die Auswertung einer Wette nur die dem entsprechenden Konkurrenten zugesprochenen Punkte, Tore usw. massgebend.

4.1.4 Heim- und Gastmannschaft

Sofern nicht anders angegeben, wird im Wettangebot die designierte Heimmannschaft links und die designierte Gastmannschaft rechts aufgeführt.

Findet eine Sportveranstaltung an einem neutralen Austragungsort statt oder wird keine Heimmannschaft bestimmt, gilt zu Wettzwecken die zuerst aufgeführte Mannschaft (links) als designierte Heimmannschaft und die zweite Mannschaft (rechts) als Gastmannschaft.

4.2 Funktionsweise der verschiedenen Wettarten

Die Funktionsweise der angebotenen Wettarten ist im Internet unmittelbar bei den verschiedenen Wetten aufgeführt. Die entsprechenden Erklärungen sind zudem auch im Dokument «Wettarten» zu finden, das auf www.swisslos.ch veröffentlicht ist und bei Swisslos, Postfach, 4002 Basel bezogen werden kann.

C. Teilnahme

Art. 5 Teilnahmeverbot

Wer an einem Sportereignis als Wettkämpfer teilnimmt, darf keine Wetten auf dieses Sportereignis abgeben. Falls Swisslos einen Verstoss gegen dieses Teilnahmeverbot bemerkt, ist sie dazu berechtigt, die entsprechenden Personendaten an den betreffenden Sportverband weiterzugeben. Dasselbe gilt für Personen, die aufgrund ihrer Funktion in einer Sportorganisation nicht auf bestimmte Ereignisse wetten dürfen.

Art. 6 Verkaufsstart

Mit der Publikation des Wettangebotes inklusive der dazugehörigen Quoten erfolgt jeweils der Verkaufsstart der aufgeführten Wetten.

Art. 7 Annahmeschluss

7.1 Generelle Regelung

Für jedes Pre-Match Wettangebot setzt die Swisslos den Zeitpunkt des Annahmeschlusses fest. Der Annahmeschluss kann nicht nach dem Start der jeweiligen Sportveranstaltung liegen. Nach Annahmeschluss werden keine Einsätze für das betreffende Wettangebot mehr entgegengenommen. Im Falle von Wetten auf den Ausgang eines Turniers, einer Liga, etc. gilt der Startzeitpunkt der zuletzt durchgeführten Sportveranstaltung innerhalb des Turniers, der Liga etc. als der für die Bestimmung des Annahmeschlusses relevante letzte mögliche Startzeitpunkt.

Die Swisslos behält sich vor, den jeweiligen Annahmeschluss zu verschieben.

Eine Pre-Match Wette, die aus welchen Gründen auch immer nach dem Start der Sportveranstaltung angenommen wurde, verliert ihre Gültigkeit.

Bei Live-Wetten erfolgt die Annahme solange, wie das Wettangebot auf www.swisslos.ch und an den Online-Terminals der Verkaufsstellen verfügbar ist.

7.2 Kombinationswetten

Der Annahmeschluss einer Kombinationswette bestimmt sich anhand des in die Wette integrierten Wettangebotes, wobei der früheste Annahmeschluss massgebend ist.

Art. 8 Mindestalter

Personen unter 18 Jahren sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Art. 9 Wettabgabe

Der Teilnehmer gibt seine Teilnahmedaten innerhalb der gesetzten Fristen mit Hilfe von physischen oder elektronischen Datenträgern oder mündlich ab.

Art. 10 Vertragsabschluss

Zur Teilnahme an Sporttip gemäss den vorliegenden Spielregeln und Teilnahmebedingungen ist berechtigt, wer mit der Swisslos einen entsprechenden Spielvertrag abgeschlossen hat.

Der Vertragsabschluss kommt vorbehältlich Art. 15 zustande, sobald der Teilnehmer seinen Einsatz geleistet hat und seine Spielbestätigungsquittung ausgestellt erhält, auf welcher seine Voraussagen, die entsprechenden Quoten und sein Wetteinsatz aufgeführt sind.

Mit dem Abschluss eines Spielvertrages mit der Swisslos anerkennt der Teilnehmer vorbehaltlos diese «Spielregeln und Teilnahmebedingungen», einschliesslich der beiden Anhänge und allfälliger Nachträge, sowie die Bedingungen für die Teilnahme des gewählten Verkaufskanals (Verkaufsstellen oder Internet).

Art. 11 Rücktritt vom Vertrag

Falls Verdacht auf eine im Zusammenhang mit der Teilnahme an Sporttip stehende strafbare Handlung seitens des Teilnehmers besteht, behält sich die Swisslos den Rücktritt vom Spielvertrag vor.

Art. 12 Gültigkeit von Verträgen bei Angebotsanpassungen

Für bereits geschlossene Spielverträge gilt bei Angebotsanpassungen die im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses massgebliche Regelung, wie sie auf der Spielbestätigungsquittung aufgedruckt ist, unverändert weiter, es sei denn, es liege einer der Fälle vor, bei welchen die abgegebene Voraussage nach Abschluss des Spielvertrages für ungültig erklärt wird.

D. Einsatzlimiten

Art. 13 Generelles

Für Sporttip sind Mindest- und Höchsteinsätze definiert, die von Swisslos jederzeit ohne Angabe von Gründen verändert werden können. Wird eine gesetzte Limite überschritten, so wird die Wette nicht angenommen und es wird kein Spielvertrag abgeschlossen.

Art. 14 Mindesteinsatz

Der Mindesteinsatz für die Einzel- und die Kombinationswette beträgt Fr. 1.-.

Art. 15 Höchsteinsatz

Der Höchsteinsatz für eine Einzel- oder Kombinationswette beträgt Fr. 1'000.-. Der Höchsteinsatz für eine Systemwette beträgt Fr. 10'000.-.

Swisslos kann weitere vertriebskanalspezifische Höchsteinsätze und für einzelne Wetten oder Voraussagen spezifische Höchsteinsätze definieren.

E. Behandlung der Teilnahmedaten

Art. 16 Erfassung und Speicherung der Teilnahmedaten

Die gewünschten Teilnahmedaten auf den physischen und virtuellen Datenträgern oder die mündlich übermittelten Wettanfragen werden nach deren Eingabe in den Online-Terminal in den landbasierten Verkaufsstellen bzw. nach der Eingabe der Wettanfragedaten ins Gerät mit Internet-Anbindung an die Swisslos übermittelt, dort im Hinblick auf ihre Auswertung aufgezeichnet, geprüft sowie auf einem durch physischen oder digitalen Verschluss gesicherten Medium gespeichert und abgesichert.

Dem Teilnehmer wird anschliessend eine Spielbestätigungsquittung ausgestellt, wenn die Wettanfrage akzeptiert werden konnte.

Art. 17 Datenfehler

Können die Daten aus irgendeinem Grund nicht so an die Swisslos weitergeleitet bzw. bei dieser abgespeichert werden, dass der Inhaber der Spielbestätigungsquittung bzw. einer Ersatzquittung eine Gewinnberechtigung geltend machen kann, oder kann eine grundsätzlich gewinnberechtigte Spielbestätigungsquittung oder Ersatzquittung bzw. eine Gewinneinforderungsquittung bei der Vorweisung zur Zahlung aus irgendeinem Grund nicht honoriert werden, so beschränkt sich die Haftung der Swisslos auf die Rückerstattung des vom Teilnehmer geleisteten Spieleinsatzes unter Ausschluss jeglicher anderen durch die Swisslos, deren Vertreter oder Hilfspersonen oder eines Leiters einer Verkaufsstelle zu leistenden Entschädigung.

Der Spieleinsatz wird unter der Bedingung zurückerstattet, dass der Teilnehmer den Nachweis der ordnungsgemässen Abgabe der Wette sowie der Leistung des Spieleinsatzes erbringt. Es erfolgt keine Rückerstattung, wenn an einer Quittung irgendwelche Manipulationen vorgenommen wurden.

Wetten können von Swisslos auch nachträglich als ungültig erklärt werden, sollte der Gewinn auf Grund technischer Probleme, beispielsweise, aber nicht ausschliesslich auf Grund eines Übertragungsfehlers oder -problems, zu Stande gekommen sein. In diesem Fall werden die Einsätze zurückerstattet.

Swisslos behält sich zudem das Recht vor, Fehler im Wettangebot, bei der Eingabe von Wettquoten und/oder der Auswertung von Wettergebnissen (z. B. Verwechseln von Quoten, Mannschaften, Veranstaltungen) zu korrigieren – auch nach der betroffenen Veranstaltung – oder die betroffenen bereits abgegebenen Voraussagen für ungültig zu erklären. Im Falle einer Korrektur, ist diese für die Auswertung der Wette massgeblich.

Art. 18 Weitere Haftungsausschlüsse

Swisslos haftet nicht für Schreib-, Übertragungs-, Anzeige- oder Publikationsfehler sowie für fehlerhafte Wettinformationen oder Wettquoten.

F. Wettauswertung

Art. 19 Grundsätze

Für die Auswertung der Wetten sind die vom Resultatdatenlieferanten nach Beendigung bzw. Eintreffen des jeweiligen Sportereignisses zur Verfügung gestellten Resultate massgeblich.

Vorbehältlich der nachstehenden Regelungen betreffend Wertung der Ausgänge sowie betreffend Verschiebungen von Sportveranstaltungen in diesen Spielregeln und Teilnahmebedingungen ist für die Bewertung der richtigen Voraussage der Ausgang eines Sportereignisses am Ende der vom zuständigen Sportverband festgesetzten regulären Spieldauer bzw. nach dessen Durchführung/Eintritt im Rahmen der vom zuständigen Sportverband vorgegebenen Regeln massgebend.

Allfällige nachträglich vorgenommene Ergebnisänderungen oder Annullierungen durch Protest- oder Forfait-Entscheide oder aus sonstigen Gründen, wie Disqualifikation, Regelverstoss oder Ähnlichem, werden bei der Wertung nicht berücksichtigt, es sei denn, es wurde im Wettprogramm auf diese Art der Entscheidungsfindung hingewiesen

bzw. diese Art der Entscheidungsfindung ist Gegenstand der Wette oder es findet im Anschluss an das Sportereignis keine offizielle Wertung bzw. Resultatverkündung statt. Im Fall von Schiedsrichter-Entscheidungen auf Grund einer Intervention vom Video Assistant Referee (VAR) behält sich Swisslos das Recht vor, Wetten für ungültig zu erklären.

19.1 Reguläre Spieldauer

Sofern in den zusätzlichen sportartenspezifischen Spielregeln und Teilnahmebedingungen oder in der Beschreibung eines Wettangebotes nichts anderes angegeben ist, gilt für die Auswertung der Wette die reguläre Spieldauer inklusive allfälliger Nachspielzeit. Allfällige Verlängerungen, Penalty-Schiessen oder andere Verfahren zur Entscheidungsfindung werden bei der Wertung nicht berücksichtigt, es sei denn, es wurde im Wettprogramm auf diese Art der Entscheidungsfindung hingewiesen bzw. diese Art der Entscheidungsfindung ist Gegenstand der Wette.

19.2 Keine reguläre Spieldauer

Sofern in den zusätzlichen sportartenspezifischen Spielregeln und Teilnahmebedingungen nichts anderes angegeben ist, gilt für die Auswertung das Ergebnis nach dem jeweils regulären Ende der Sportveranstaltung.

19.3 Sieg- oder Platzwetten

Wetten auf Konkurrenten, die nicht an der Sportveranstaltung teilnahmen, gelten als verloren. Zudem finden die Bestimmungen bezüglich «toter Rennen» (Art. 21) Anwendung.

Sind im Rahmen einer Sportveranstaltung zur Bestimmung der Rangliste, des Gewinners einer Liga, des Auf-/Absteigers usw. nach der «Regular Season» zusätzliche Runden, Spiele oder Serien (z.B. Play-offs, Play-outs, Nachsaison) vorgesehen, so werden, sofern nicht anders angegeben, die Ergebnisse und Konsequenzen (definitive Liga-Klassifizierung, Aufstieg, Abstieg usw.) aus diesen Spielen zur Auswertung der Wetten berücksichtigt.

Art. 20 Ungültige Voraussagen

20.1 Abbruch, Absage, Unterbruch und Verschiebung einer Sportveranstaltung

Sofern in den «Zusätzlichen sportartenspezifischen Teilnahmebedingungen für Pre-Match-Wetten» bzw. den "Zusätzlichen sportartenspezifischen Teilnahmebedingungen für Live-Wetten» nicht anders angegeben ist, gilt Folgendes:

- Alle zum Zeitpunkt des Abbruchs nicht entschiedenen Wetten verlieren ihre Gültigkeit. Wetten, die zum Zeitpunkt des Abbruchs bereits entschieden sind, behalten ihre Gültigkeit.
- Alle Wetten auf Sportveranstaltungen, die abgesagt werden, verlieren ihre Gültigkeit.
- Alle Wetten auf Sportveranstaltungen, die verschoben oder unterbrochen werden, verlieren ihre Gültigkeit, sofern das Sportereignis nicht innerhalb von 48 Stunden nach der geplanten Startzeit gestartet bzw. fortgesetzt wird.

- Findet eine Sportveranstaltung an einem vom aufgeführten Austragungsort abweichenden Ort statt, können alle entsprechenden Wetten ihre Gültigkeit verlieren.

20.2 Nicht vorgesehene Ergebnis

Wird im Rahmen einer Wette ein Ergebnis erzielt, für welches keine Voraussage gemacht werden konnte, so gelten alle Wetten als verloren.

20.3 Dreiweg- und Zweiweg-Wetten

Sofern in den Spezialregeln für die jeweilige Sportart nicht anders angegeben, gilt im Falle von Dreiweg- und Zweiweg-Wetten Folgendes:

- Mindestens einer der beiden Konkurrenten muss die Sportveranstaltung beenden, ansonsten verliert die Wette ihre Gültigkeit.
- Nimmt mindestens einer der beiden Konkurrenten nicht an der Sportveranstaltung teil, verliert die Wette ihre Gültigkeit.
- Werden alle Konkurrenten disqualifiziert oder anderweitig ausgeschlossen, verliert die Wette ihre Gültigkeit.
- Erzielen beide Konkurrenten dasselbe Resultat und es wurden keine Quoten für ein Unentschieden angeboten, verliert die Wette ihre Gültigkeit.

Art. 21 Totes Rennen (Ex aequo)

Eine Wette auf einen Konkurrenten gilt, falls nicht anders angegeben, auch dann als richtig und gewonnen, wenn dieser und ein bzw. mehrere weitere Konkurrenten in der Sportveranstaltung dasselbe Resultat erzielen (totes Rennen). Die Wettquote behält unverändert ihre Gültigkeit.

Art. 22 Spielabschnitts-Wetten

Sofern nicht anders angegeben, werden für die Auswertung nur die im entsprechenden regulären Spielabschnitt (Halbzeit, Drittel, etc.) eingetretenen Ereignisse berücksichtigt.

Art. 23 Zeitintervall-Wetten

Sofern nicht anders angegeben, werden für die Auswertung nur die im entsprechenden Zeitintervall (z. B. erste zehn Minuten) eingetretenen Ereignisse berücksichtigt.

G. Gewinne

Art. 24 Gewinnberechtigung

Eine Einzelwette ist gewinnberechtigt, wenn das Ereignis in der jeweiligen Sportveranstaltung richtig vorhergesagt bzw. die Voraussage als gewonnen gewertet wurde.

Eine Kombinationswette ist nur dann gewinnberechtigt, wenn alle Ereignisse richtig vorhergesagt bzw. alle Voraussagen als gewonnen gewertet wurden.

Art. 25 Gewinnberechnung

Der Gewinnbetrag einer Einzelwette ergibt sich aus der Multiplikation des Einsatzes auf die entsprechende Wette mit der jeweils massgebenden Quote.

Der Gewinnbetrag einer Kombinationswette ergibt sich aus der Multiplikation des Einsatzes mit der Gesamtquote. Die Gesamtquote berechnet sich aus der Multiplikation aller einzelnen massgebenden Quoten der zur Kombinationswette kombinierten Einzelwetten. Die Gesamtquote wird auf 2 (zwei) Nachkommastellen kaufmännisch gerundet.

Der für jede gewinnberechtigte Wette errechnete Gewinnbetrag (Einsatz mal Quote bzw. Einsatz mal Gesamtquote) wird auf den nächsten durch Fr. 0.05 teilbaren Betrag abgerundet.

Der Gewinnbetrag einer Systemwette ergibt sich aus der Addition der bereits gerundeten Gewinnbeträge aus den Wetten, die im Rahmen der entsprechenden Systemwette gewinnberechtigt sind.

Art. 26 Freigabe und Modalitäten der Gewinnauszahlung

Gewinne und Rückzahlungsansprüche können erst geltend gemacht werden, wenn alle auf der Spielbestätigungsquittung aufgeführten Sportereignisse beendet und zur Auszahlung freigegeben wurden.

Die Freigabe der Auszahlung erfolgt in der Regel zeitnah nachdem alle auf der Spielbestätigungsquittung aufgeführten Sportereignisse durchgeführt wurden bzw. nachdem feststeht, dass mindestens eine der aufgeführten Sportveranstaltungen nicht mehr innerhalb der von Swisslos festgesetzten Frist durchgeführt wird.

Art. 27 Gewinnverfall

Die gemäss diesen Spielregeln und Teilnahmebedingungen erzielten Gewinne, die nicht innerhalb von 26 Wochen vom Datum der öffentlichen Bekanntmachung der Wettauswertungen (Art. 29) an gerechnet geltend gemacht werden, verfallen zu Gunsten des Zweckes der Swisslos.

H. Bekanntmachungen

Art. 28 Wettangebot

Die Informationen, welche die Durchführung der Wetten betreffen, insbesondere die zur Auswahl stehenden Sportveranstaltungen, deren Durchführungsdaten sowie die angebotenen Wettarten und Quoten, werden als Wettangebot publiziert. Alle Zeitangaben beziehen sich auf die mitteleuropäische Zeit (MEZ / MESZ).

Die Publikation des Wettangebotes erfolgt in elektronischer Form. Die Publikation der laufenden Änderungen am Wettangebot erfolgt mittels Aktualisierung des Wettangebots über die elektronischen Kanäle.

Art. 29 Auswertung der Wetten

Die Bekanntmachung der Ergebnisse der Auswertung der Wetten sowie der Auszahlungsfreigabe erfolgt in elektronischer Form über die Sporttip-Verkaufsstellen (via Online-Terminal) und via Internet.

Diese Informationen können während 26 Wochen nach der Erstpublikation bei der Swisslos bezogen bzw. über Internet abgefragt werden.

I. Einsprachen

Art. 30 Einsprachefristen

Teilnehmer, deren vermeintliche Gewinne oder Rückzahlungsansprüche nicht auf deren Geltendmachung gemäss diesen Spielregeln und Teilnahmebedingungen hin ausbezahlt werden, haben innert 10 Tagen vom Datum der Verweigerung der Auszahlung an gerechnet, spätestens aber innert 26 Wochen vom Datum der öffentlichen Bekanntmachung der Wettbewerbsauswertungen (Art. 28) an gerechnet Einsprache zu erheben.

Art. 31 Form und Inhalt von Einsprachen

Die Einsprache muss mit eingeschriebenem Brief bei der Swisslos erfolgen und spätestens am letzten Tag der Frist der Schweizerischen Post übergeben werden. Die Einsprache hat Name und Adresse des Teilnehmers, die Bezeichnung der Verkaufsstelle bzw. allfälliger für die Übermittlung der Teilnahmedaten benutzter Vertriebskanäle, das Datum der betreffenden Wettabgabe und der Spielbestätigungsquittung zu enthalten. Ausserdem sind die den Anspruch begründende Spielbestätigungsquittung oder andere den Anspruch begründende Unterlagen beizulegen. Einsprachen, die zu spät eintreffen oder die notwendigen Angaben nicht vollständig enthalten, können nicht berücksichtigt werden.

Art. 32 Behandlung von Einsprachen

Für die Behandlung der Gewinnberechtigung bzw. eines allfälligen Rückzahlungsanspruchs gemäss diesen Spielregeln und Teilnahmebedingungen sind allein die bei der Swisslos nach den reglementarischen Vorschriften abgespeicherten Voraussagen massgebend.

J. Wettbetrug und Manipulation von Spielen

Art. 33 Wettbetrug und Manipulation von Spielen

Für den Fall, dass Swisslos von irgendeiner Art von Manipulation an einer Sportveranstaltung Kenntnis erlangt, auf die sie Wetten anbietet, hat sie das Recht, die Gewinnauszahlung oder Einsatzrückerstattung in Bezug auf das entsprechende Wettangebot zu verzögern und/oder zurückzuhalten, bis die Integrität der Sportveranstaltung durch den entsprechenden Sportverband bzw. die entsprechende Veranstalterin bestätigt wurde.

Falls durch den entsprechenden Sportverband bzw. die entsprechende Veranstalterin bestätigt wird, dass eine Manipulation stattgefunden hat, hat Swisslos das Recht,

- abgegebene Wetten für ungültig zu erklären und die Einsätze zurückzubezahlen,
- die Auszahlung der mit solchen Wetten erzielten Gewinne bzw. der getätigten Einsätze zu verweigern, sofern die Wetten entweder von einer Person getätigt wurden, die vom betreffenden Sportverband bzw. der entsprechenden Veranstalterin oder durch ein Gericht als Besitzer(in) von Insider-Wissen oder anderen relevanten Informationen identifiziert wird, oder von einer anderen Person, die der begründeten Ansicht der Swisslos nach in Verbindung mit dieser

Person steht, gemeinsam mit ihr handelt oder auf irgendeine Weise mit dieser Person verbunden ist.

Bei Verdacht auf Wettbetrug oder Manipulation von Sportveranstaltungen ist Swisslos berechtigt, die von ihr gespeicherten Daten (einschliesslich Informationen über die mit den Verdächtigungen im Zusammenhang stehenden Wetten, Verkaufsstellen und Wettenden) an Sportverbände, Behörden oder sonstige Dritte, die mit der Aufklärung derartiger Verdächtigungen befasst sind, weiterzugeben.

K. Schlussbestimmungen

Art. 34 Entscheide der Geschäftsleitung

Ist ein Sachverhalt nicht Gegenstand der der «Spielregeln und Teilnahmebedingungen», behält sich Swisslos im Einzelfall einen abschliessenden Entscheid vor.

Alle Sporttip betreffenden Entscheide werden durch die Geschäftsleitung der Swisslos getroffen. Die Entscheide sind endgültig; es wird darüber keine Korrespondenz geführt.

Art. 35 Geltung

35.1 Geltungsbereich

Die vorliegenden Spielregeln und Teilnahmebedingungen regeln die im Swisslos-Vertragsgebiet erfolgende Teilnahme an Sporttip. Sie gelten ab dem 15. April 2024. Auf diesen Zeitpunkt verlieren sämtliche früher erlassenen, die Teilnahme an Sporttip betreffenden Bestimmungen ihre Gültigkeit.

Die Swisslos ist berechtigt, die vorliegenden Teilnahmebedingungen einseitig zu ändern. Die Swisslos wird die auf der Internet-Spiel-Plattform der Swisslos registrierten Teilnehmenden mindestens 10 Tage vor Inkrafttreten der Änderungen per Message über die wesentlichen Inhalte der Änderungen sowie über den Tag des Inkrafttretens der geänderten Teilnahmebedingungen informieren. Mit dem publizierten Tag des Inkrafttretens erlangen die Änderungen Gültigkeit, ohne dass es einer gesonderten Einwilligung der Teilnehmenden bedarf.

35.2 Sprachen

Weicht die französische, die italienische oder die englische Fassung der vorliegenden Spielregeln und Teilnahmebedingungen von der deutschen Fassung ab, ist allein die deutsche Ausgabe massgebend.

35.3 Publikation

Die vorliegenden Spielregeln und Teilnahmebedingungen können bei Swisslos, Postfach, 4002 Basel oder via die offizielle Internet-Seite www.swisslos.ch bezogen werden.

Anhang I: Zusätzliche sportartenspezifische Teilnahmebedingungen für Pre-Match-Wetten

Art. 1 Allgemeine Bestimmungen

1.1 Geltung

Diese «Zusätzlichen sportartenspezifischen Teilnahmebedingungen für Pre-Match-Wetten» ergänzen die «Spielregeln und Teilnahmebedingungen Sporttip» und gehen diesen vor.

Art. 2 Fussball

2.1 Spieldauer

Die reguläre Spieldauer muss mindestens 45 Minuten umfassen und darf höchstens 120 Minuten betragen.

Bei Spielabschnitten mit einer ungewohnten Dauer (z. B. drei 30-minütige Abschnitte) behalten die Wetten ihre Gültigkeit, sofern die festgesetzte reguläre Gesamtspieldauer mindestens 45 Minuten und höchstens 120 Minuten beträgt.

2.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Wird der Austragungsort eines Spiels geändert, behalten bereits platzierte Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.
- Wird die Heimmannschaft eines geplanten Spiels zur Gastmannschaft und umgekehrt, verlieren die auf das Spiel platzierten Wetten ihre Gültigkeit.
- Bei Spielen, die an einem neutralen Austragungsort stattfinden (egal ob dies aufgeführt ist oder nicht), behalten alle Wetten ihre Gültigkeit, egal welche Mannschaft als Heimmannschaft aufgeführt ist.
- Spiele, die vor dem angegebenen Spielbeginn beginnen, können in eine Wette eingeschlossen werden, sofern die Wette vor der neuen Anspielzeit abgegeben wurde.
- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, verlieren die entsprechenden Wetten ihre Gültigkeit (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.)
- In allen anderen Fällen behalten die Wetten ihre Gültigkeit, auch wenn Swisslos einen Mannschaftsnamen ohne für die Wette relevanten Zusatz aufführt.

2.3 Spielabschnittwetten

Bei Halbzeitwetten sind die jeweiligen regulären 45 Minuten, inklusive Nachspielzeit, massgebend.

Bei Spielabschnitten mit einer ungewohnten Dauer (z. B. drei 30-minütige Abschnitte) sind für die 1. Halbzeit die zwischen Spielbeginn und 44:59 Min. erzielten Tore und für

die 2. Halbzeit die zwischen 45:00 Min. und Spielende erzielten Tore massgebend (inklusive Nachspielzeit, ohne Verlängerung und/oder Elfmeterschiessen).

2.4 Zeitintervall-Wette

Die angebotenen Zeitintervalle sind folgendermassen definiert:

- Die 1.-10. Minute dauert von 0:00-9:59, die 11.-20. Minute dauert von 10:00-19:59 usw.
- Die 1.-15. Minute dauert von 0:00-14:59, die 16.-30. Minute dauert von 15:00-29:59 usw.
- Bei den Zeitintervallen 31-45 Min. und 76-90 Min. ist auch die Nachspielzeit massgebend.

2.5 Sieg- und Platzwetten

Sieg- und Platzwetten auf Ligen, Turniere, Gruppen und Spieler sowie Wetten bezüglich des Zeitpunkts des Ausscheidens werden am Ende des geplanten Programms der betreffenden Sportveranstaltung ausgewertet. Im Falle einer Platzierung von zwei oder mehr Konkurrenten im gleichen (Tabellen-)Rang, finden die Bestimmungen bezüglich «toter Rennen» Anwendung.

Sofern nicht anders angegeben, sind Play-offs oder spätere Verfahren nicht massgebend. Eine Wette auf eine Mannschaft, die nicht an allen Wettkämpfen teilnimmt, behält ihre Gültigkeit.

2.6 Torschützenwetten

2.6.1 Grundsatz

Eigentore werden bei diesen Wetten nicht berücksichtigt.

2.6.2 Erster Torschütze

Bei der Wette auf den ersten Torschützen gilt es, den Konkurrenten vorherzusagen, der das erste gültige Tor erzielt. Wetten auf Konkurrenten, die bis zum Fallen des ersten Tores nicht im Einsatz standen, verlieren ihre Gültigkeit.

2.6.3 Torschützenwette

Bei der Wette auf die Torschützen gilt es vorherzusagen, ob ein bestimmter Konkurrent mindestens ein gültiges Tor erzielt. Wetten auf Konkurrenten, die nicht zum Einsatz gelangen, verlieren ihre Gültigkeit.

2.6.4 Letzter Torschütze

Bei der Wette auf den letzten Torschützen gilt es, den Konkurrenten vorherzusagen, der das letzte gültige Tor erzielt. Wetten auf Konkurrenten, die bis zum Fallen des letzten Tores nicht oder nicht mehr im Einsatz standen, verlieren ihre Gültigkeit.

Art. 3 Basketball

3.1 Spieldauer

Sofern nicht anders angegeben, ist für die Auswertung das Ergebnis nach regulärer Spieldauer inklusive Verlängerung massgebend.

3.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Wird der Austragungsort eines Spiels geändert, behalten bereits platzierte Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Spielen die Heim- und die Auswärtsmannschaft ein bestimmtes Spiel an der Austragungsstätte der Auswärtsmannschaft, behalten die Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

3.3 Zeitintervall- und Spielabschnittwetten

Die erste Halbzeit umfasst das 1. und das 2. Viertel. Die zweite Halbzeit umfasst das 3. und das 4. Viertel.

Für die Auswertung der Wette ist einzig das Ergebnis im entsprechenden Zeitintervall oder Spielabschnitt (z.B. 2. Halbzeit, 1. Viertel, usw.) massgebend, ohne die in anderen Spielabschnitten der regulären Spieldauer oder in der Verlängerung erzielten Punkte.

3.4 Europäische Handicapwette

Für die Auswertung ist das Ergebnis nach regulärer Spieldauer ohne Verlängerung massgebend.

3.5 Wette auf Halbzeit- und Endstand

Bei der Voraussage des Halbzeit- und Endstandes ist für die Auswertung das Ergebnis nach regulärer Spieldauer ohne Verlängerung massgebend.

3.6 Wette auf Gesamtanzahl Punkte (over/under)

Bei der Voraussage, ob die Gesamtanzahl der in einem Spiel erzielten Punkte bei Spielende grösser, kleiner oder gleich der vorgegebenen Punktezahl ist, ist das Ergebnis nach der regulären Spielzeit inklusive Verlängerung massgebend.

3.7 Wette auf Total-Punktebereich

Bei der Voraussage des Bereichs, in dem sich die Gesamtanzahl der in einem Spiel erzielten Punkte bei Spielende befindet, ist das Ergebnis nach der regulären Spielzeit inklusive Verlängerung massgebend.

3.8 Wette auf das Viertel mit den meisten Punkten

Bei der Voraussage, in welchem Viertel des Spiels die meisten Punkte erzielt werden, ist das Ergebnis nach der regulären Spielzeit ohne Verlängerung massgebend.

Art. 4 Eishockey

4.1 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Wird der Austragungsort eines Spiels geändert, behalten bereits platzierte Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Spielen die Heim- und die Auswärtsmannschaft ein bestimmtes Spiel an der Austragungsstätte der Auswärtsmannschaft, behalten die Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

4.2 Wettangebote inkl. Verlängerung

Bei Wettangeboten «inkl. Verlängerung» ist für die Auswertung der Wette der Spielausgang nach Verlängerung und einem allfälligen Penaltyschiessen massgebend.

Art. 5 Handball

Wird der Austragungsort eines Spiels geändert, behalten bereits platzierte Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Spielen die Heim- und die Auswärtsmannschaft ein bestimmtes Spiel an der Austragungsstätte der Auswärtsmannschaft, behalten die Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Art. 6 American Football

6.1 Spieldauer

Sofern nicht anders angegeben, ist bei allen Wetten auf die gesamte Sportveranstaltung und bei Wetten auf die 2. Halbzeit das Ergebnis inklusive Verlängerung massgebend.

6.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Wird der Austragungsort eines Spiels geändert, behalten bereits platzierte Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Wird die Heimmannschaft neu als Gastmannschaft bezeichnet und umgekehrt, verlieren die auf das Spiel platzierten Wetten ihre Gültigkeit.

6.3 Wette auf Halbzeit- oder Endresultat ohne Verlängerung

Bei dieser Wette ist für die Auswertung das Ergebnis nach regulärer Spieldauer ohne Verlängerung massgebend.

6.4 Wette auf das Viertel mit den meisten Punkten

Bei dieser Wette ist für die Auswertung das Ergebnis nach regulärer Spieldauer ohne Verlängerung massgebend.

6.5 Wette auf gerade bzw. ungerade Punktzahl

Bei der Voraussage, ob die Gesamtanzahl der in einem Spiel erzielten Punkte eine gerade oder eine ungerade Zahl ist, ist das Ergebnis nach der regulären Spielzeit ohne Verlängerung massgebend.

Art. 7 Beach Soccer

Wird der Austragungsort eines Spiels geändert, behalten bereits platzierte Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Spielen die Heim- und die Auswärtsmannschaft das Spiel an der Austragungsstätte der Auswärtsmannschaft, behalten die Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Art. 8 Rugby

Wird der Austragungsort geändert, verlieren alle Wetten ihre Gültigkeit.

Art. 9 Tennis

9.1 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

In den folgenden Fällen nicht planmässig durchgeführter Spiele behalten die Wetten ihre Gültigkeit:

- Änderung der Anspielzeit und/oder des Spieltags
- Änderung des Austragungsorts
- Wechsel von einem Aussen- auf einen Hallenplatz oder umgekehrt
- Änderung der Unterlage (vor oder während eines Spiels)

9.2 Wettauswertung

9.2.1 Tie-Break

Ein Tie-Break wird als 1 Game gewertet.

9.2.2 Match-Tie-Break

Ein Match-Tie-Break bezeichnet eine Sonderform des Tie-Breaks, um einen Tennismatch zu entscheiden. Ersetzt ein Match-Tie-Break im Falle eines Best-of-Three-Formats einen entscheidenden dritten Satz, wird der Match-Tie-Break als 3. Satz im Spiel und zugleich als 1 Game gewertet.

Falls ein Match-Tie-Break den normalen Tie-Break im Entscheidungssatz ersetzt, wird der Match-Tie-Break als 1 Game und nicht als zusätzlicher Satz gewertet.

Art. 10 Volleyball und Beachvolleyball

10.1 Massgebliches Spielende

Entscheidungssätze sind für die Auswertung der Wette nicht massgebend.

10.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Wird der Austragungsort eines Spiels geändert, behalten bereits platzierte Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Spielen die Heim- und die Auswärtsmannschaft das Spiel an der Austragungsstätte der Auswärtsmannschaft, behalten die Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

10.3 Wette auf den Sieger des 4. Satzes

Die Wette verliert ihre Gültigkeit, wenn kein vierter Satz gespielt wird.

10.4 Wette auf den Sieger des 5. Satzes

Die Wette verliert ihre Gültigkeit, wenn kein fünfter Satz gespielt wird.

Art. 11 Curling

11.1 Massgebliches Spielende

Sofern nicht anders angegeben, ist bei allen Wetten das Ergebnis inklusive Zusatzenden massgebend.

11.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Wird der Austragungsort eines Spiels geändert, behalten bereits platzierte Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Spielen die Heim- und die Auswärtsmannschaft das Spiel an der Austragungsstätte der Auswärtsmannschaft, behalten die Wetten ihre Gültigkeit, sofern die Heimmannschaft immer noch als solche gekennzeichnet ist.

Art. 12 Radsport

Wetten auf Konkurrenten, die die Startlinie des Rennens nicht überqueren, verlieren ihre Gültigkeit.

Art. 13 Motorsport

13.1 Unterbruch oder Verschiebung eines Ereignisses

Wetten auf ein Rennen, das unterbrochen oder verschoben wurde, sind ungültig, sofern das Rennen nicht innerhalb von 72 Stunden nach der geplanten Startzeit beendet wird.

13.2 Konkurrenten

Als Konkurrenten gelten die auf der offiziellen Startliste des Veranstalters aufgeführten Rennfahrer.

13.3 Rennabbruch

Bei einem Rennabbruch verlieren alle Wetten ihre Gültigkeit, sofern der Verband kein offizielles Ergebnis bekannt gibt.

13.4 Head-to-Head-Wetten

Damit die Wette ihre Gültigkeit behält, müssen beide Konkurrenten am Rennen starten.

Kommt keiner der beiden Konkurrenten ins Ziel, ist derjenige Fahrer mit der besseren Platzierung massgebend.

Haben beide Fahrer die gleiche Anzahl Runden absolviert, das Rennen aber nicht beendet, verliert die Wette ihre Gültigkeit.

Art. 14 Golf

14.1 Ungültige Wetten

Bei Zweiball-Wetten (Head-to-Head) und Dreiball-Wetten (Head-to-Head-to-Head) ohne Quote für ein Unentschieden verlieren Wetten im Falle eines Unentschiedens ihre Gültigkeit.

14.2 Abbruch einer Runde

Wird eine Runde abgebrochen, verliert eine Wette auf diese Runde ihre Gültigkeit.

14.3 Nicht planmässig gespielte Gruppen

Im Falle der Nichtteilnahme eines Konkurrenten verliert die Zwei- oder Dreiball-Wette ihre Gültigkeit.

14.4 Zweiball-Wette

Bei dieser Wette geht es um die Voraussage, welcher der beiden Konkurrenten in der aufgeführten Runde die niedrigere Anzahl an Schlägen benötigt.

14.5 Dreiball-Wetten

Bei dieser Wette geht es um die Voraussage, welcher der drei Konkurrenten in der aufgeführten Runde die niedrigste Anzahl an Schlägen benötigt.

Erzielen bei drei Konkurrenten (3-Ball-Wette im Golf) mindestens zwei Konkurrenten das gleiche Ergebnis und gewinnen, verliert die Wette Ihre Gültigkeit.

14.6 Sieg- und Platzwetten

Bei Sieg- und Platzwetten ist derjenige Spieler massgebend, der den Pokal gewinnt. Play-off-Ergebnisse werden berücksichtigt.

Werden an einem Turnier, aus welchen Gründen auch immer, (z. B. aufgrund schlechter Wetterbedingungen), weniger Löcher als geplant gespielt, ist bei Sieg- und Platzwetten (ausser bei der Wette "Führender nach der 1. Runde"), die vor dem Abschluss der letzten komplettierten Runde abgegeben wurden, derjenige Konkurrent massgebend, dem der Pokal überreicht wird, sofern im Turnier 36 Löcher gespielt wurden.

14.7 Gruppenwette

Derjenige Konkurrent der Gruppe, der bei Turnierende die beste Platzierung aufweist, ist der Sieger. Die Regelungen bezüglich eines toten Rennens kommen zur Anwendung, sofern der Sieger nicht im Play-off-Verfahren bestimmt wird.

Startet nur einer der Konkurrenten der Gruppe, verliert die Wette ihre Gültigkeit.

14.8 Wette auf die Schlussplatzierung eines bestimmten Konkurrenten

Falls mehrere Spieler den gleichen Platz belegen, zählt der geteilte Platz. Belegen beispielsweise 4 weitere Spieler den 7. Platz, zählt der 7. Platz als Schlussplatzierung.

14.9 Wette auf den Führenden nach einer bestimmten Runde (z. B. Gewinner erste Runde)

Für die Wertung ist der Turnierstand am Ende der entsprechenden Runde massgebend. Die Regelungen bezüglich eines toten Rennens kommen zur Anwendung.

14.10 Turnier Top 4/Top 5/Top 6/Top 10/Top 20 Schlussplatzierung

Bei dieser Platz-Wette kommen die Regelungen bezüglich eines toten Rennens zur Anwendung.

14.11 Major-Turniere

Die 4 Majors sind das US Open, die US Masters, die US PGA und das British Open.

Art. 15 Wintersport

15.1 Konkurrenten

Als Konkurrenten einer Sportveranstaltung gelten die auf der offiziellen Starterliste des Veranstalters aufgeführten Konkurrenten.

15.2 Absage oder Verschiebung eines Ereignisses

Wetten auf eine Sportveranstaltung, die abgesagt oder verschoben wurde, sind ungültig, sofern die Sportveranstaltung nicht innerhalb von 72 Stunden nach der geplanten Startzeit beendet wird oder die Sportveranstaltung Teil eines Turniers (z. B. der Olympischen Winterspiele) ist und innerhalb der offiziellen Turnierdauer neu angesetzt wird.

15.3 Head-to-Head

15.3.1 Ski Alpin

Falls beide Athleten im 2. Lauf ausscheiden, wird der Athlet mit der besseren Klassierung im 1. Lauf als Sieger ausgewertet.

Falls sich beide Athleten nicht für den 2. Lauf qualifizieren, wird der Athlet mit der besseren Klassierung im 1. Lauf als Sieger ausgewertet.

Falls ein Athlet im 2. Lauf ausfällt oder disqualifiziert wird und sein Kontrahent im 2. Lauf gar nicht gestartet ist, wird der Athlet mit der besseren Klassierung im 1. Lauf als Sieger ausgewertet.

Falls beide Athleten im 1. Lauf ausscheiden, wird die Wette für ungültig erklärt.

15.3.2 Skispringen

Falls es im Skispringen einen Wechsel von einer Normalschanze zu einer Grossschanze oder umgekehrt gibt, wird die Wette für ungültig erklärt.

Falls im Skispringen kein zweiter Hauptdurchgang (bspw. aufgrund vom Wetter) durchgeführt wird und der erste Hauptdurchgang offiziell gewertet wird, behalten alle Wetten ihre Gültigkeit und werden mit den Resultaten vom ersten Hauptdurchgang bewertet.

Art. 16 Baseball

16.1 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Bei einem Wechsel des startenden Pitchers behalten alle Wetten ihre Gültigkeit.

Falls ein Spiel nicht über die voll angesetzte Anzahl an Innings gespielt wird, werden folgende zum Zeitpunkt der vorzeitigen Beendigung nicht entschiedenen Wetten für ungültig erklärt: 1X2, Handicap, Anzahl Runs, Anzahl Runs Heimteam, Anzahl Runs Auswärtsteam, Sieger & Anzahl Runs.

Art. 17 Boxen

17.1 Wetten auf die Anzahl Runden

Eine Runde im Boxen dauert drei Minuten. Die Halbzeit der jeweiligen Runde liegt bei 1 Minute und 30 Sekunden. Bei einer Wette auf bspw. „über 9.5 Runden“ gilt die Wette als gewonnen, falls im Kampf die 10. Runde gestartet wird und diese mindestens 1 Minute und 30 Sekunden oder länger dauert.

17.2 Wetten auf die Methode des Sieges

Ein Sieg durch Disqualifikation des Gegners wird als KO/Technischer KO gewertet.

17.3 Wetten ob der Kampf über die volle Distanz geht

Im Falle einer technischen Entscheidung wird der Kampf als „nicht über die volle Distanz“ gewertet.

17.4 Verschobene oder abgebrochene Kämpfe

Falls ein Boxer zu einer neuen Runde nicht mehr antritt, gilt der Kampf in der vorhergehenden Runde als entschieden.

Zieht sich ein Boxer zurück oder wird ein Boxer durch einen anderen ersetzt, so wird die Wette für ungültig erklärt.

Wird die Anzahl angesetzter Runden vor dem Kampf geändert, so werden alle Wetten auf «Anzahl an Runden» und «Methode des Sieges» für ungültig erklärt.

Anhang II: Zusätzliche sportartenspezifische Teilnahmebedingungen für Live-Wetten

Art. 1 Allgemeine Bestimmungen

1.1 Geltung

Diese «Zusätzlichen sportartenspezifischen Teilnahmebedingungen für Live-Wetten» ergänzen die Spielregeln und Teilnahmebedingungen Sporttip und gehen diesen vor.

Art. 2 Fussball

2.1 Spieldauer

Alle Wetten (ausser Halbzeit-Wetten und Wetten auf Ereignisse in der ersten Halbzeit bzw. in der Verlängerung oder im Elfmeterschiessen) gelten immer für die reguläre Spielzeit (inklusive Nachspielzeit, ohne Verlängerung und/oder Elfmeterschiessen), sofern nicht explizit eine andere Spieldauer (z.B. "inkl. Verlängerung") angegeben wird.

Kommt ein Format mit regulärer Spieldauer von mehr als 90 Minuten zur Anwendung (bspw. Freundschaftsspiele), verlieren alle Wetten ihre Gültigkeit.

2.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.).

2.3 Wettauswertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn mindestens einer der folgenden Fälle eintritt:

- Das Wettangebot wird im Falle von Toren, gelben / roten Karten oder Elfmeter nicht rechtzeitig gesperrt und angepasst bzw. wieder geöffnet, ohne dass die Tore, gelben / roten Karten oder Elfmeter berücksichtigt wurden
- Das Wettangebot wird mit einer falschen Spielzeit (mehr als 5 Minuten Abweichung von der tatsächlichen Spielzeit zum jeweiligen Zeitpunkt des Angebots) freigeschaltet
- Das Wettangebot wird auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet.

2.4 Zeitintervall-Wetten / Wetten auf bestimmte massgebliche Zeitpunkte

Bei Wetten auf Zeitintervalle oder bestimmte massgebliche Zeitpunkte gelten folgende Regeln für die Bestimmung der relevanten Zeitpunkte:

- Massgeblich ist die in der TV-Übertragung des jeweiligen Spiels angegebene Zeit. Ist diese nicht verfügbar, ist die Zeit auf der Matchuhr im Stadion massgeblich.

- Bei Torwetten ist der Zeitpunkt massgeblich, zu welchem der Ball die Torlinie in vollem Umfang überquert hat.
- Bei Elfmeter-Wetten ist der Zeitpunkt des Schiedsrichterentscheides massgeblich und nicht der Zeitpunkt der Ausführung des Elfmeters. Gleiches gilt für Entscheidungen, welche von oder mit Hilfe des Video-Assistenten gefällt werden.
- Elfmeter, welche vom Schiedsrichter verhängt, jedoch nicht ausgeführt werden, werden bei der Wettauswertung nicht berücksichtigt

2.5 Torschützenwetten

2.5.1 Grundsatz

Eigentore werden bei diesen Wetten nicht berücksichtigt

2.5.2 Torschützen-Wetten

Alle Spieler, welche je am Spiel teilgenommen haben, werden als Teilnehmer gewertet, auch wenn sie zum Zeitpunkt eines Tores noch nicht oder nicht mehr am Spiel teilnehmen.

Alle Spieler, welche zum Zeitpunkt der Freischaltung des Wettangebots am Spiel teilnehmen, werden als Teilnehmer aufgelistet. Erzielt in Ausnahmefällen ein nicht aufgelisteter Spieler ein Tor, so werden alle anderen Spieler als Teilnehmer gewertet.

Alle Wetten auf Torschützen werden gemäss den verfügbaren offiziellen Statistiken (TV-Bilder, Pressestatistiken) zum Zeitpunkt des Tores ausgewertet. Bestehen Zweifel an der Richtigkeit dieser Bilder oder Statistiken, behält sich Swisslos vor, die Wettauswertung solange auszusetzen, bis offizielle Resultate des Resultatdatenlieferanten vorliegen.

Art. 3 Basketball

3.1 Spieldauer

Sofern nicht anders angegeben, ist für die Auswertung das Ergebnis nach regulärer Spieldauer inklusive Verlängerung massgebend.

3.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.)

3.3 Wettauswertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn mindestens einer der folgenden Fälle eintritt:

- Das Wettangebot wird mit einer falschen Spielzeit (mehr als 2 Minuten Abweichung von der tatsächlichen Spielzeit zum jeweiligen Zeitpunkt des Angebots) freigeschaltet

- Das Wettangebot wird auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet

3.4 Wetten auf die Verlängerung (gibt es eine Verlängerung im Spiel?)

Sobald ein Spiel nach der regulären Spielzeit mit einem Unentschieden endet, gilt die Verlängerung als erreicht, auch wenn diese von den Teilnehmern nicht gespielt wird.

Endet das Spiel nach der regulären Spielzeit nicht mit einem Unentschieden, wird jedoch eine Verlängerung für eine etwaige Entscheidungsfindung (Qualifikation) gespielt, wird die Verlängerung für die Wettbewertung nicht berücksichtigt. Massgebend ist in diesem Falle das Resultat nach der offiziellen Spielzeit.

Art. 4 Eishockey

4.1 Spieldauer

Alle Wetten (ausser Drittel-Wetten und Wetten auf Ereignisse in der Verlängerung oder im Penaltyschiessen) gelten immer für die reguläre Spielzeit ohne Verlängerung und/oder Penaltyschiessen, sofern nicht explizit eine andere Spieldauer (z.B. "inkl. Verlängerung") angegeben wird.

4.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.)
- Wird ein Spiel unterbrochen und innerhalb von 48 Stunden nach der geplanten Startzeit fortgesetzt, bleiben alle offenen Wetten gültig und werden gemäss dem offiziellen Endresultat ausgewertet. Andernfalls verlieren alle offenen Wetten ihre Gültigkeit.

4.3 Wettbewertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn mindestens einer der folgenden Fälle eintritt:

- Das Wettangebot wird im Falle von Toren oder Strafen nicht rechtzeitig gesperrt und angepasst bzw. wieder geöffnet, ohne dass die Tore oder Strafen berücksichtigt wurden
- Das Wettangebot wird mit einer falschen Spielzeit (mehr als 2 Minuten Abweichung von der tatsächlichen Spielzeit zum jeweiligen Zeitpunkt des Angebots) freigeschaltet
- Das Wettangebot wird auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet

4.4 Anzahl der Tore bei Wettangeboten inkl. Penaltyschiessen

Wird ein Spiel durch ein Penaltyschiessen entschieden, erhält die gewinnende Mannschaft ein zusätzliches Tor, welches in die Wettbewertung mit einfliesst. Die Anzahl der tatsächlich erzielten Tore im Penaltyschiessen wird nicht berücksichtigt.

4.5 Torschützenwetten / Punktwetten für einzelne Spieler

Alle Spieler, die im Wettangebot aufgelistet werden, gelten als Teilnehmer, auch wenn sie zum Zeitpunkt eines Tores noch nicht oder nicht mehr am Spiel teilnehmen. Erzielt in Ausnahmefällen ein nicht aufgelisteter Spieler ein Tor, so werden alle aufgelisteten Spieler als Teilnehmer gewertet.

Es werden nur Tore bzw. Punkte während der regulären Spielzeit ohne Verlängerung und Penaltyschiessen berücksichtigt. Endet das Spiel nach der regulären Spielzeit 0:0 unentschieden, gelten alle Wetten als verloren.

Alle Wetten auf Torschützen werden gemäss den verfügbaren offiziellen Statistiken (TV-Bilder, Pressestatistiken) zum Zeitpunkt des Tores ausgewertet. Bestehen Zweifel an der Richtigkeit dieser Bilder oder Statistiken, behält sich Swisslos vor, die Wettauswertung solange auszusetzen, bis offizielle Resultate des Resultatdatenlieferanten vorliegen.

Art. 5 Handball

5.1 Spieldauer

Sofern nicht anders angegeben, ist für die Auswertung das Ergebnis nach regulärer Spieldauer inklusive Verlängerung massgebend.

5.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.)

5.3 Wettauswertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn mindestens einer der folgenden Fälle eintritt:

- Das Wettangebot wird mit einer falschen Spielzeit (mehr als 3 Minuten Abweichung von der tatsächlichen Spielzeit zum jeweiligen Zeitpunkt des Angebots) freigeschaltet
- Das Wettangebot wird auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet

Art. 6 American Football

6.1 Spieldauer

Sofern nicht anders angegeben, ist für die Auswertung das Ergebnis nach regulärer Spieldauer inklusive Verlängerung massgebend.

6.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.)
- Wird ein Spiel unterbrochen und innerhalb der gleichen NFL-Spielrunde (NFL Weekly Schedule, jeweils von Donnerstag bis Mittwoch lokale Stadionzeit) nach der geplanten Startzeit fortgesetzt, bleiben alle offenen Wetten gültig und werden gemäss dem offiziellen Endresultat ausgewertet. Andernfalls verlieren alle offenen Wetten ihre Gültigkeit.

6.3 Wettauswertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn mindestens einer der folgenden Fälle eintritt:

- Das Wettangebot wird mit einer falschen Spielzeit (mehr als 90 Sekunden Abweichung von der tatsächlichen Spielzeit zum jeweiligen Zeitpunkt des Angebots) freigeschaltet
- Das Wettangebot wird auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet

6.4 Touchdown-Wetten

Alle Spieler, die im Wettangebot aufgelistet werden, gelten als Teilnehmer, auch wenn sie zum Zeitpunkt eines Touchdowns noch nicht oder nicht mehr am Spiel teilnehmen.

Wird kein nächster Touchdown erzielt, verlieren alle Wetten auf den nächsten Touchdown ihre Gültigkeit.

Spieler, welche nicht im Wettangebot aufgelistet sind, werden zu Auswertungszwecken als "anderer Spieler Heimteam" bzw. "anderer Spieler Gastteam" betrachtet. Dies gilt nicht für Spieler, welche im Wettangebot ohne aktive Quote aufgelistet sind.

Spieler von Defensiv- oder Spezialteams werden zu Auswertungszwecken als "Defensiv- / Spezialteam Heimteam" bzw. "Defensiv- / Spezialteam Auswärtsteam" betrachtet. Dies gilt auch für den Fall, dass ein solcher Spieler namentlich im Wettangebot aufgelistet ist.

Alle Wetten auf Touchdowns werden gemäss den verfügbaren offiziellen Statistiken (TV-Bilder, Pressestatistiken) zum Zeitpunkt des Touchdowns ausgewertet. Bestehen Zweifel an der Richtigkeit dieser Bilder oder Statistiken, behält sich Swisslos vor, die Wettauswertung solange auszusetzen, bis offizielle Resultate des Resultatdatenlieferanten vorliegen.

Art. 7 Rugby

7.1 Spieldauer

Alle Wetten (ausser Halbzeit-Wetten und Wetten auf Ereignisse in der ersten Halbzeit bzw. in der Verlängerung oder im Penaltyschiessen) gelten immer für die reguläre Spielzeit (inklusive Nachspielzeit, ohne Verlängerung und/oder Penaltyschiessen), sofern nicht explizit eine andere Spieldauer (z.B. "inkl. Verlängerung") angegeben wird.

7.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.)

7.3 Wettauswertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn mindestens einer der folgenden Fälle eintritt:

- Das Wettangebot wird im Falle von Toren oder roten Karten nicht rechtzeitig gesperrt und angepasst bzw. wieder geöffnet, ohne dass die Tore oder roten Karten berücksichtigt wurden
- Das Wettangebot wird mit einer falschen Spielzeit (mehr als 2 Minuten Abweichung von der tatsächlichen Spielzeit zum jeweiligen Zeitpunkt des Angebots) freigeschaltet
- Das Wettangebot wird auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet

Art. 8 Tennis

8.1 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Spieler- bzw. Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten
- Wird ein Spiel unterbrochen (Regen, Dunkelheit etc.), bleiben alle zu diesem Zeitpunkt nicht entschiedenen Wetten bis zur Wiederaufnahme des Spiels gültig.
- Im Falle einer Aufgabe eines Spielers (Walk Over), verlieren alle zu diesem Zeitpunkt nicht entschiedenen Wetten ihre Gültigkeit.

8.2 Wettauswertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn das Wettangebot auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet wird.

8.2.1 Tie-Break

Ein Tie-Break wird als 1 Game gewertet.

8.2.2 Match-Tie-Break

Ein Match-Tie-Break bezeichnet eine Sonderform des Tie-Breaks, um einen Tennismatch zu entscheiden. Ersetzt ein Match-Tie-Break im Falle eines Best-of-Three-Formats einen entscheidenden dritten Satz, wird der Match-Tie-Break als 3. Satz im Spiel und zugleich als 1 Game gewertet.

Falls ein Match-Tie-Break den normalen Tie-Break im Entscheidungssatz ersetzt, wird der Match-Tie-Break als 1 Game und nicht als zusätzlicher Satz gewertet.

8.3 Strafpunkte

Vergibt der Schiedsrichter Strafpunkte, behalten alle Wetten auf das betroffene Game ihre Gültigkeit.

8.4 Punkte- und Game-Wetten

Endet das Spiel, bevor die massgeblichen Punkte / Games erreicht wurden, verlieren alle Wetten auf diesen Punkt bzw. dieses Game ihre Gültigkeit.

Art. 9 Volleyball und Beachvolleyball

9.1 Massgebliches Spielende

Entscheidungssätze sind für die Auswertung der Wette nicht massgebend.

9.2 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.)

9.3 Wettauswertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn das Wettangebot auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet wird.

9.4 Punktabzüge

Offizielle Punktabzüge werden für die Auswertung aller zu diesem Zeitpunkt nicht entschiedenen Wetten in Betracht gezogen. Bereits entschiedene und ausgewertete Wetten sind von allfälligen Punktabzügen nicht betroffen.

Art. 10 Baseball

10.1 Massgebliches Spielende

Sofern nicht anders angegeben, ist beim Baseball das Ergebnis nach 9 Innings massgebend. Etwaige Extra-Innings sind für die Auswertung der Wette nicht massgebend.

10.2 Terminologie

Einige Wettbezeichnungen widerspiegeln z.T. nicht die im Baseball gebräuchliche Terminologie. Folgende Begriffe werden stattdessen verwendet:

Drittel / Periode / Spielabschnitt: Inning

Verlängerung: Extra Inning

Punkte: Runs

Halbzeit: Resultat nach dem neunten Halb-Inning.

10.3 Nicht planmässig durchgeführte Spiele

Im Falle von nicht planmässig durchgeführten Spielen gelten folgende Regeln:

- Weichen die in einem offiziellen Spielplan aufgeführten Mannschaftsangaben von den von Swisslos publizierten Angaben ab, behält sich Swisslos das Recht vor, die entsprechenden Wetten als ungültig zu werten (z. B. Mannschaftsbezeichnungen mit Zusatz wie "Ersatzmannschaft", "Amateure" oder "Frauen" usw.)

10.4 Wettauswertung

Swisslos behält sich das Recht vor, betroffene Wetten als ungültig zu werten, wenn das Wettangebot auf Basis eines falsch eingegebenen Spielstands freigeschaltet wird.

Massgebend für die Wettauswertung ist das Ergebnis nach 9 Innings (bzw. 8.5 Innings, wenn das Heimteam zu diesem Zeitpunkt in Führung liegt).

10.5 Wetten auf die Verlängerung (gibt es eine Verlängerung im Spiel / wie wird das Spiel entschieden?)

Sobald ein Spiel nach der regulären Spielzeit (nach 9 vollen Innings) mit einem Unentschieden endet, gilt die Verlängerung als erreicht, auch wenn diese von den Teilnehmern nicht gespielt wird.